

Anlage 2 - Wesentliche Inhalte eines Masterplans ‚Energie‘

- Evaluation und Bewertung des energetischen Ist-Zustandes
 - Aufnahme von Energieverbrauch und -kosten
 - Aufnahme der Daten von technischen Anlagen (Wärme, Kälte, Druckluft, RLT) einschl. Produktionsanlagen (Leistung, Laufzeiten Ist- und Sollzustand, Betriebsparameter etc.)
 - Zuordnung des Verbrauchs zu technischen Anlagen bzw. Verbrauchergruppen (einschl. Produktionsanlagen)
- Evaluation des mittelfristigen Soll-Zustandes (aktueller und zukünftiger Energiebedarf der vorgenannten Anlagen), d. h. unter Berücksichtigung absehbarer Veränderungen in den nächsten 5 – 10 Jahren
- Evaluation von Optimierungspotenzialen (technisch und organisatorisch) bei allen Energieverbrauchs- und Erzeugungsanlagen (einschl. Möglichkeiten der Abwärmenutzung). Ermittlung der Einsparungen und der Kosten für die Umsetzung der für die Hebung der Einsparpotenziale erforderlichen Maßnahmen. Evaluation möglicher Fördermittel. Bewertung der Wirtschaftlichkeit anhand des Kriteriums ‚interne Verzinsung‘. Vergleich und Bewertung alternativer Lösungswege (z. B. Abwärmenutzung vs. Einsatz einer KWK-Anlage)
- Vorstellung und Diskussion der vorbeschriebenen Maßnahmen mit dem Auftraggeber. Gemeinsame Festlegung der umzusetzenden Maßnahmen
- Abstimmung der Anpassung der Erzeugungsanlagen (Wärme, Kälte, Druckluft, ggf. Strom) auf den Mittelfristbedarf unter Berücksichtigung der umzusetzenden Einsparmaßnahmen. Ermittlung der Einsparungen und der Kosten für die Umsetzung der für die Hebung der Einsparpotenziale erforderlichen Maßnahmen. Evaluation möglicher Fördermittel. Bewertung der Wirtschaftlichkeit anhand des Kriteriums ‚interne Verzinsung‘.
- Vorstellung und Diskussion der vorbeschriebenen Maßnahmen mit dem Auftraggeber. Gemeinsame Festlegung der umzusetzenden Maßnahmen
- Definition eines zeitlichen ‚Fahrplans‘ für die Umsetzung der festgelegten Maßnahmen mit dem Auftraggeber. Abstimmung auf die betrieblichen Belange (Finanzmittel, Verfügbarkeit des Begleitpersonals beim Auftraggeber, mögliche Zeiträume bei der Umsetzung etc.)